

NYNOMIC
THE PHOTONICS GROUP



Halbjahresbericht Nynomic AG

2025

Kennzahlen*

42,1

Die Umsatzentwicklung spiegelt das weiterhin schwierige wirtschaftliche Umfeld im ersten Halbjahr wider.

in TEUR bis auf EBIT-Marge	1. HJ 2025	1. HJ 2024	Veränderung
Konzernumsatz	42.142	47.658	-12%
EBIT	-2.042	4.158	-149%
EBIT-Marge	-4,8%	8,7%	-155%

Das EBIT wurde durch das Effizienzprogramm NyFIT2025 vorübergehend belastet - mit Fokus auf langfristige Profitabilität.

-2,0

Bilanzdaten

in TEUR bis auf Eigenkapitalquote	30.06.2025	31.12.2024	Veränderung
Eigenkapital	98.079	102.977	-5%
Finanzverbindlichkeiten	4.407	4.947	-11%
Bilanzsumme	130.952	139.526	-6%
Eigenkapitalquote	74,9%	73,8%	1%

* Aufgrund der Verwendung von TEUR oder Mio. EUR können im Halbjahresbericht Rundungsdifferenzen bei den sich mathematisch genau ergebenden Werten (Geldeinheiten/Prozentangaben) auftreten.

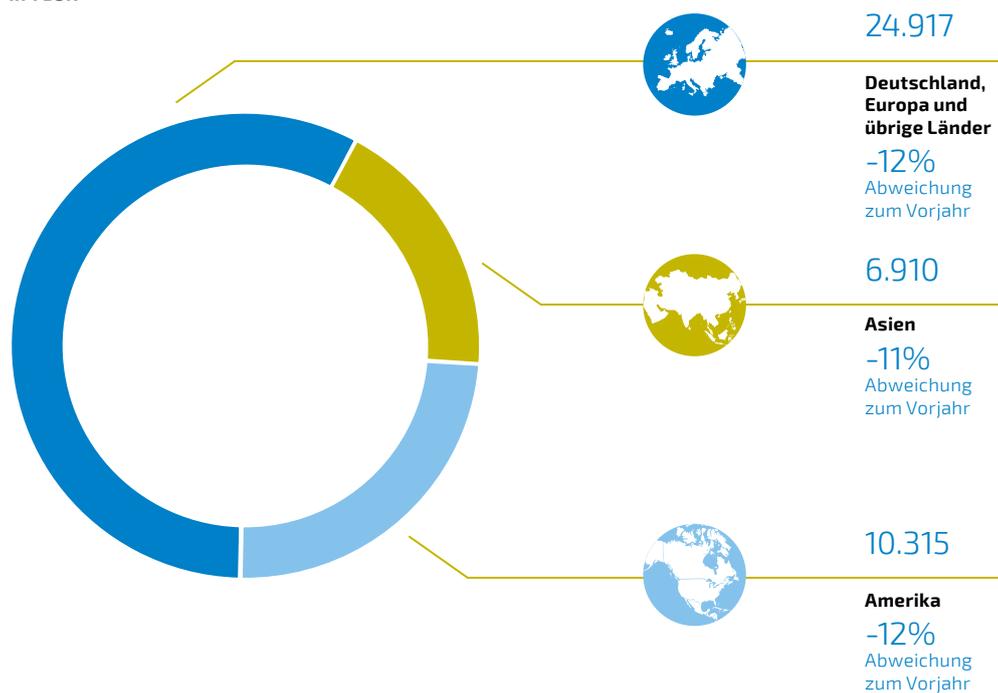
in TEUR bis auf EPS	1. HJ 2025	1. HJ 2024	Veränderung
EBITDA	795	6.616	-88%
Investitionen	1.345	2.188	-39%
Abschreibungen	2.838	2.458	15%
Personalkosten	22.133	22.353	-1%
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.267	573	-321%
EPS vor Anteilen Dritter	-0,50 €	0,40 €	-225%
EPS nach Anteilen Dritter	-0,47 €	0,44 €	-207%

Umsätze nach Segmenten

in TEUR	1. HJ 2025	1. HJ 2024	Veränderung
Clean Tech	27.122	34.305	-21%
Life Science	4.846	5.128	-5%
Green Tech	10.174	8.225	24%

Umsätze nach Regionen

in TEUR



Inhaltsverzeichnis

5	Brief des Vorstands
7	Kennzahlen
8	Zukunft mit Substanz
12	Die Aktie
13	Kursentwicklung
14	Photonische Innovationen für eine nachhaltige Zukunft
16	Konzernbilanz zum 30. Juni 2025
18	Konzerngesamtergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2025
19	Konzernanhang zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2025
23	Konzernkapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2025
24	Konzernzwischenlagebericht zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2025
30	Disclaimer



Brief des Vorstands

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Geschäftsentwicklung der Nynomic Gruppe ist von einem weiterhin herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Umfeld geprägt.

Die schwache Weltkonjunktur, geopolitische Spannungen und verschärfte Handelsbedingungen belasten das internationale Marktumfeld spürbar. Diese Unsicherheit zeigt sich auch im Nachfrageverhalten unserer Kunden: Vor allem größere Unternehmenskunden agieren zurückhaltend. Langfristige Bindungen, etwa in Form von Rahmenverträgen, sind derzeit eher die Ausnahme. Die erhoffte Markterholung ist noch immer nicht eingetreten. Trotz bestehender

einem EBIT von ca. Mio. EUR -2,0 und einem Auftragsbestand in Höhe von ca. Mio. EUR 43,4 - verdeutlichen die Notwendigkeit, die eingeleiteten Effizienzmaßnahmen entschlossen weiterzuführen und zugleich unsere Innovationskraft sowie die Ausrichtung auf Kundenbedürfnisse konsequent zu stärken.

Mit dem bereits Ende 2024 initiierten Effizienzprogramm NyFIT2025 setzen wir konzernweit wirkungsvolle Maßnahmen zur nachhaltigen Kostenoptimierung um und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Produktivität in der gesamten Unternehmensgruppe. Prozesse und Abläufe werden im Hinblick auf den konkreten Kundennutzen kontinuierlich überprüft und neu ausgerichtet, erforderliche Ressourcen entsprechend angepasst. NyFIT2025

Unsere breit gefächerte Positionierung im Bereich photonischer Technologien, sowohl in Bezug auf Produkte und Lösungen als auch auf globale Märkte, stärkt die Resilienz des Nynomic Konzerns.

Zusagen werden Investitionsentscheidungen verschoben und Projekte verzögert umgesetzt. Zusätzlich reduzieren Kunden ihre Lagerbestände weiter, teils bis zur bewussten Unterdeckung und verlagern entsprechend die Verantwortung und Flexibilität in ihre Lieferketten. Darüber hinaus rückt die Sicherung von Liquidität wieder stärker in den Fokus, mit ebenfalls spürbaren Auswirkungen auf das Bestellverhalten.

Angesichts der aktuellen Lage ist es erfreulich, dass bisher keine relevanten Projekte storniert oder Produkte eingestellt wurden. Unser bestehender Auftragsbestand ist hochwertig und weitgehend kurzfristig realisierbar. Gleichzeitig beobachten wir eine positive Entwicklung bei den vom Vertrieb bearbeiteten Volumina. Dies unterstreicht das anhaltend hohe Kundeninteresse und bestätigt unsere strategische Ausrichtung, auch in einem äußerst anspruchsvollen Umfeld fokussiert und zuversichtlich zu agieren.

Die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2025 - mit einem Umsatzrückgang um rund 12% auf ca. Mio. EUR 42,1,

ist darauf ausgerichtet, die Konzernstruktur zu verschlanken, die Effizienz innerhalb der Nynomic Gruppe konsequent zu steigern und gleichzeitig unsere Flexibilität zu sichern. Gezielte Standortanpassungen sowie punktuelle Personalmaßnahmen, die derzeit mit sozialer Verantwortung umgesetzt werden, greifen zunehmend. Mit NyFIT2025 streben wir jährliche Kosteneinsparungen von mindestens Mio. EUR 5,0 bis Mio. EUR 6,0 an, die sich ab dem Geschäftsjahr 2026 vollständig entfalten sollen. Demgegenüber stehen Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von mindestens Mio. EUR 1,5, die überwiegend im ersten Halbjahr 2025 ergebniswirksam wurden. Diese Optimierungsmaßnahmen schaffen wesentliche Voraussetzungen, um unsere operative Exzellenz langfristig zu stärken.

Auch wenn das erste Halbjahr 2025 hinter unseren Erwartungen zurückblieb, bleiben wir für die zweite Jahreshälfte vorsichtig optimistisch. Die saisonale Marktentwicklung spricht für eine Belebung im weiteren Jahresverlauf, und insbesondere im vierten Quartal rechnen wir mit einer maßgeblichen Verbesserung

von Umsatz und Ergebnis. Die weiterhin hohe Marktunsicherheit in Verbindung mit der daraus resultierenden Volatilität machen jedoch eine Anpassung der Prognose erforderlich: Für das Gesamtjahr 2025 erwarten wir nunmehr einen Konzernumsatz von Mio. EUR 100,0 bis Mio. EUR 105,0 sowie ein EBIT in Höhe von Mio. EUR 2,0 bis Mio. EUR 4,0.

Die Nynomic Gruppe liefert technologische Lösungen, die den Wandel unserer Kunden aktiv mitgestalten. Neue Anforderungen und Anwendungsfelder treiben Innovation, Neugeschäft und Wachstum. Unsere breit gefächerte Positionierung im Bereich photonischer Technologien, sowohl in Bezug auf Produkte und Lösungen als auch auf globale Märkte, stärkt die Resilienz des Nynomic Konzerns. Die solide Kapitalstruktur

versetzt uns in die Lage, unseren Kurs entschlossen fortzusetzen, Synergien wirkungsvoll zu realisieren und gezielt zu investieren - als Grundlage für künftiges profitables Wachstum und langfristigen Erfolg.

Wir danken Ihnen für Ihre fortwährende Unterstützung.

Ihr

Fabian Peters

Maik Müller



Maik Müller

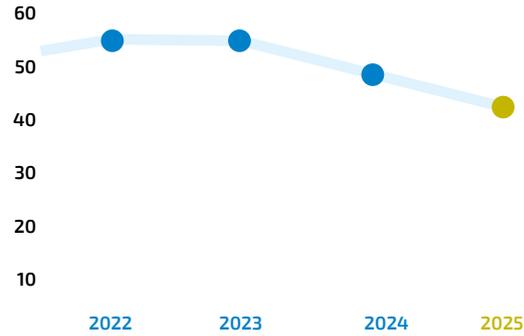
Fabian Peters

Kennzahlen

Vergleich 1. Halbjahr 2022 bis 1. Halbjahr 2025

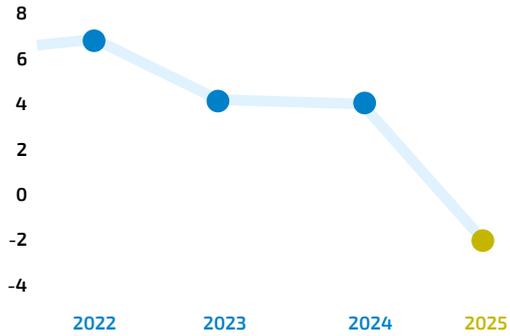
Umsatzerlöse in Mio. EUR

Das anhaltend schwierige Umfeld belastete den Umsatz im ersten Halbjahr.



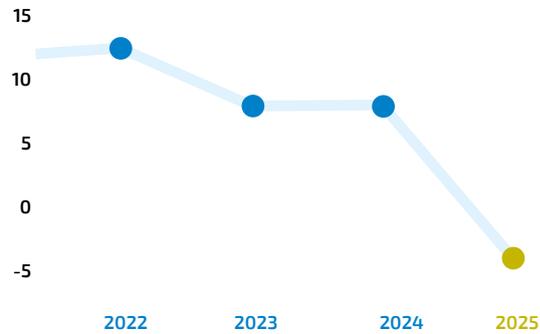
EBIT in Mio. EUR

Das EBIT war geprägt von temporären Effekten aus Effizienzmaßnahmen sowie gezielten Investitionen in zukunftsweisende Technologien.



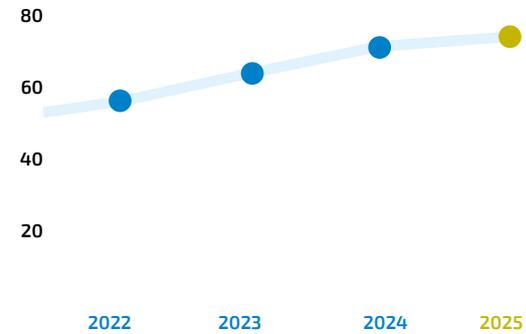
EBIT-Marge in %

Sondereffekte und das herausfordernde Umfeld belasteten die EBIT-Marge spürbar.



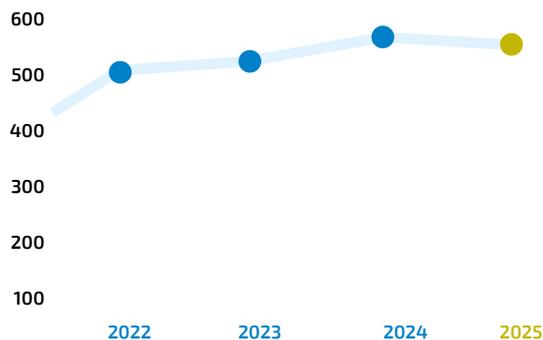
EK-Quote in %

Die gestiegene Eigenkapitalquote belegt die anhaltend starke Finanzlage von Nynomic.



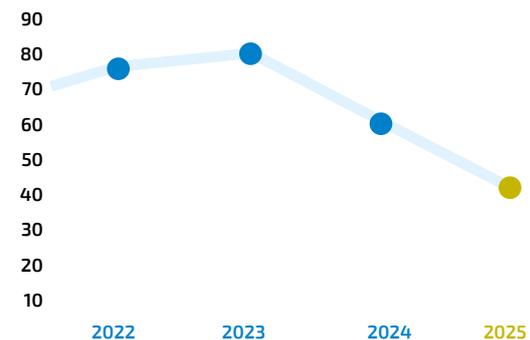
Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl

Die Entwicklung der Mitarbeiteranzahl reflektiert erste Effekte aus initialen Maßnahmen zur organisatorischen Anpassung.



Auftragsbestand in Mio. EUR

Bei rückläufigem Volumen zeigt sich der Auftragsbestand weiterhin von hoher Qualität.





Zukunft mit Substanz - Effizienz, Innovation und kompro- misslose Qualität

Unsere klaren Prinzipien basieren auf technologischem Know-how und unternehmerischer Verantwortung für einen messbaren Fortschritt und langfristige Wertsteigerung.

Technologieführerschaft durch kundenfokussierte Innovationen

Nynomic ist ein international agierender Technologie-Konzern, der sich auf die Entwicklung und Herstellung von hochpräzisen Lösungen und Produkten zur permanenten, berührungslosen und zerstörungsfreien optischen Messtechnik fokussiert. Durch die Implementierung innovativer photonischer Messtechnik bieten wir ein breit gefächertes Leistungsspektrum für eine Vielzahl verschiedener Anwendungsbereiche an. Wir garantieren ein Höchstmaß an Qualität und Sicherheit sowie die Flexibilität, individuelle Anforderungen schnell und passgenau zu erfüllen. Die fortschrittlichen Produktionstechnologien der Nynomic Gruppe senken Stückkosten, fördern die Miniaturisierung und ermöglichen innovative Anwendungen, die konventionelle Lösungen ablösen und neue Marktchancen erschließen. So steigern unsere Kunden ihre Profitabilität und sichern sich nachhaltige Wettbewerbsvorteile in einem dynamischen Umfeld. Dabei ist unser Kundenspektrum breit gefächert - vom mittelständischen Hersteller bis zum global tätigen Konzern. Langjährige, erfolgreiche Partnerschaften mit Schlüsselkunden sind uns sehr wichtig. Gegenseitiges Vertrauen und ein tiefes Verständnis für die Bedürfnisse unserer Partner bilden die Grundlage dieser Zusammenarbeit. Dies ermöglicht es uns, zukünftige Trends frühzeitig zu antizipieren und darauf abgestimmte Produkte zu entwickeln. Ertragsorientiert, kostenbewusst und effizient verwandeln wir Potenziale in maßgeschneiderte Lösungen und setzen als verlässlicher Partner neue Maßstäbe in der Branche.

Wir konzentrieren uns konsequent auf nachhaltiges Wachstum und Profitabilität, angetrieben durch Innovation, operative Exzellenz und eine ausgeprägte Kundenorientierung. Durch die gezielte Erschließung profitabler Märkte und die kontinuierliche Optimierung unserer Wertschöpfungskette wollen wir einen messbaren Mehrwert für alle Stakeholder schaffen. Unser unternehmerisches Handeln vereint wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher und ökologischer Verantwortung - für eine langfristige Wertsteigerung.

Zukunftsweisende Geschäftsfelder und Märkte

Die operative Geschäftstätigkeit der Nynomic Gruppe fokussiert sich auf drei zukunftsorientierte und wach-

tumsstarke Segmente, deren Ausrichtung sich an den Anforderungen der jeweiligen Zielmärkte und Applikationen orientiert. Strukturelle Megatrends wie demografischer Wandel, Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Ressourcenknappheit sowie der globale Nachhaltigkeitsfokus schaffen attraktive Marktchancen für uns. Steigende regulatorische Anforderungen stärken die Marktdynamik und schaffen zusätzliche Wachstumsimpulse.

Segment Green Tech: Innovationen für eine nachhaltige Landwirtschaft

Nynomic entwickelt hochpräzise, maßgeschneiderte High-Tech-Lösungen für die Landwirtschaft und Umwelttechnik. Die steigende Nachfrage nach Nachhaltigkeit, Umweltschutz und effizienter Ressourcennutzung erfordert intelligente Lösungen für das Smart Farming - ein Markt, der mit Agriculture 4.0 rasant wächst. Dank modernster Sensortechnologie fördern Nynomic-Lösungen unter anderem präzise Boden- und Pflanzenanalysen, Echtzeit-Qualitätskontrollen von Ernten sowie eine optimierte, ferngesteuerte Tierfütterung. Darüber hinaus können unsere spektrometrischen Sensoren den Düngbedarf direkt an landwirtschaftlichen Maschinen erfassen und ermöglichen eine automatisierte, bedarfsgerechte Ausbringung von Düngemitteln, wodurch Ressourcen optimal genutzt und die Grundwasserbelastung reduziert werden. Ergänzt wird das Portfolio durch eine Vielzahl neuer und innovativer Datenverarbeitungsfunktionen bis hin zu KI-basierten Modellen direkt im Gerät (AI on Device). Diese ermöglichen eine noch genauere Analyse und intelligente Prozesssteuerung in Echtzeit - sowohl in der Landwirtschaft als auch in angrenzenden Bereichen wie der Umwelt- und Agrartechnik. Damit profitieren unsere Kunden nicht nur von höherer Effizienz, sondern können auch regulatorische Qualitätsstandards besser einhalten. So verbindet Nynomic innovative Technologien mit nachhaltiger Landwirtschaft - für eine profitable und zukunftssichere Agrarbranche.

Segment Clean Tech: Effiziente High-Tech-Lösungen für die Industrie

Nynomic bietet in diesem Bereich ein breites Spektrum an zukunftsweisenden Technologien für den gesamten Industriesektor. Von hochpräzisen optischen Sensoren bis hin zu maßgeschneiderten Komplettsystemen - die Lösungen von Nynomic optimieren Prozesse, steigern

die Effizienz und setzen neue Maßstäbe in der industriellen Qualitätssicherung. In der Halbleiterindustrie verbessern optische Messsysteme unter anderem die Effizienz und Präzision bei der Produktion von Micro-LEDs und Lasern. Gleichzeitig sichern spektroskopische Lösungen höchste Qualität, indem sie Beschichtungsprozesse in der Lithographie sowie bei Wafern und Displays präzise überwachen. In der Photovoltaikindustrie sorgen unsere In-Process-Messtechnik-Lösungen für eine exakte optische Qualitätskontrolle in modernen Dünnschicht-Produktionslinien, wie etwa bei der Herstellung von Perowskit-Solarmodulen. Auch in der Automobilbranche setzen intelligente Machine Vision- und ADAS-Technologien neue Maßstäbe: Hochpräzise Test- und Kalibrierlösungen verbessern Kameras, LiDAR- und RADAR-Systeme – ein entscheidender Schritt in Richtung autonomes Fahren. Von der Chemie- und Lebensmittelindustrie bis hin zur Halbleiterfertigung sorgen automatisierte Inspektionssysteme wie unsere neue Plug-&-Play-Spektroskopie-Plattform für präzisere Qualitätskontrollen und höhere Produktionsstandards. Zudem wurde das Gas-sensor-Portfolio ausgebaut, um neue Anwendungen in der industriellen Überwachung und Landwirtschaft mit nochmals verbesserten Nachweisgrenzen zu ermöglichen. Ergänzt wird das Angebot durch integrierte Daten-

verarbeitung und KI-basierte Modelle direkt im Gerät, die erfolgreich in der Prozessindustrie zum Einsatz kommen. So setzt Nynomic neue Maßstäbe für automatisierte Qualitätskontrollen und nachhaltige Produktionsprozesse.

Segment Life Science: Zukunftsweisende Technologien für Medizin und Forschung

Nynomic bietet in diesem Bereich hochpräzise Technologien für die Pharmaindustrie, Medizintechnik und Biotechnologie. Durch den Einsatz modernster Sensortechnik steigert die Unternehmensgruppe die Effizienz und Präzision in Forschung, Diagnostik und Arzneimittelproduktion. Die innovativen Lösungen ermöglichen optimierte Arbeitsabläufe, präzisere Analysen, eine höhere Reproduzierbarkeit von Ergebnissen und eine lückenlose Qualitätskontrolle. So sorgt Nynomic unter anderem mit automatisierten Systemen und Probenvorbereitungslösungen für die Blutdiagnostik in Laboren für mehr Effizienz und Flexibilität. Mit mobilen Analysegeräten ersetzt Nynomic kostenintensive Labortests durch sofortige Ergebnisse. Die NIRONE-Technologie erkennt gefälschte Medikamente zuverlässig, während PURPL Pro, ein tragbares Cannabis-Testsystem, Feuchtigkeit und Wirkstoffgehalt mit Laborpräzision misst und Produzenten in regulierten Märkten unterstützt. TactiScan, das erste wiederverwendbare Drogenscreening-Gerät, identifiziert illegale Substanzen direkt durch Verpackungen – ohne chemische Reagenzien oder aufwendige Probenvorbereitung. Dank exklusiver Patent- und Lizenzrechte im Bereich der Analysetechnik erschließt Nynomic kontinuierlich neue Potenziale für die Medizin der Zukunft. Mit innovativen Technologien und starken Partnerschaften setzt das Unternehmen neue Maßstäbe in der Life-Science-Branche – für mehr Effizienz, Sicherheit und Qualität in Medizin und Forschung.

Buy & Build - Dynamisches Wachstum durch strategische Akquisitionen

Mit derzeit dreizehn Tochtergesellschaften weltweit sichert sich Nynomic als führender Anbieter innovativer, berührungsloser optischer Messtechnik direkten Marktzugang, stärkt die Kundennähe und optimiert Vertriebs- sowie Logistikstrukturen. Die Unternehmensgruppe deckt die gesamte photonische Wertschöpfungskette ab – mit variablen Fertigungstiefen und individuellen Produktmodifikationen, von hochwertigen Komponen-



ten bis hin zu kompletten Geräten. Dazu kommen Software und weitere Services wie applikationsspezifische Unterstützung bei der Implementierung unserer Lösungen. Die strategische Steuerung durch die Nynomic AG als Finanzholding fördert die vertikale Integration und maximiert Synergien für nachhaltigen Erfolg. Durch die enge Verzahnung der Tochtergesellschaften beschleunigt sich der Zugang zu zukunftsweisenden Technologien während zugleich die Innovationskraft und die Prozesseffizienz gesteigert werden. Neben den Produktionsstätten, die sich hauptsächlich in Europa befinden, ermöglichen die internationalen Tochtergesellschaften und Vertriebsstätten eine lokale und direkte Betreuung der Kunden. Die gezielte Diversifikation unseres Produktportfolios und die kontinuierliche globale Expansion ermöglichen es uns, Marktrisiken zu minimieren, Synergien zu nutzen und nachhaltig profitables Wachstum zu realisieren. Hohe Qualität und Zuverlässigkeit sind zentrale Werte der Unternehmensgruppe - von der Entwicklung und Produktion über die Lieferung bis hin zu Services rund um ein Produkt.

Maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand:

Die Basis stellen die hochwertigen optischen Messzellen und Spektrometer von Avantes dar. Diese Kerntechnologie wird durch tec5 weiterentwickelt, indem Komponenten zu leistungsfähigen Systemlösungen kombiniert und eine höhere Wertschöpfung erzielt wird. m-u-t nutzt die Synergien innerhalb der Unternehmensgruppe, um innovative Anwendungen zu realisieren, die als Lösungen in Stückzahlmärkte auf den Markt gebracht werden. Mit APOS stärkt Nynomic gezielt seine Position in Nischenmärkten der Holzverarbeitenden Industrie und angrenzender Branchen. Mit der Beteiligung an LayTec wurde ein weiterer wichtiger Meilenstein in der Stärkung des Portfolios der Nynomic Gruppe als ganzheitlicher Lösungsanbieter umgesetzt. LayTec entwickelt und produziert Messgeräte für den Halbleiterbereich, die Photovoltaik und die Messung großflächiger Beschichtungen von Oberflächen. Der Erwerb von Spectral Engines markierte den Eintritt in das B2C-Segment. LemnaTec erweitert das Portfolio um hochkomplexe Sensorik- und Automatisierungstechnologien für die digitale Pflanzenphänotypisierung in Forschung und Industrie. Mit der Übernahme von Sensortherm konnte die Unternehmensgruppe

ihre Kompetenz in der berührungslosen Temperaturmessung weiter ausbauen. Sensortherm ist auf digitale Pyrometertechnik spezialisiert und ermöglicht hochgenaue, schnelle Messungen für anspruchsvolle Anwendungen, z.B. in der Lasermaterialbearbeitung. Ein strategisch wichtiger Schritt ist zudem die Beteiligung an Image Engineering, einem Technologieführer im Bereich der Bildqualitätsmessung. Die kontinuierliche Weiterentwicklung von Test- und Kalibrierequipment für Kameras und Multisensorsysteme setzt neue Branchenstandards und fördert die Innovationskraft der gesamten Unternehmensgruppe. Die Akquisition von MGG, einem weltweit anerkannten Spezialisten für Miniatur- und Präzisionslichtquellen, stärkt das Technologieportfolio und sichert strategisch eine wesentliche Komponente entlang der Wertschöpfungskette der Nynomic Gruppe. Die Geschäftsübernahme trägt durch die Bündelung von Marktkenntnissen und Produktkompetenzen sowie dem effizienten Einsatz von Ressourcen ebenfalls zur positiven Entwicklung der gesamten Unternehmensgruppe bei. Die Erfolgsgeschichte selektiver Akquisitionen wurde mit der Beteiligung an NLIR und der vollständigen Übernahme von art photonics fortgesetzt. Diese Investitionen haben der Nynomic Gruppe eine führende Position in der vielversprechenden Mittelinfrarot-Technologie (MIR) gesichert. Die patentierte Upconversion-Technologie von NLIR ermöglicht erstmals eine skalierbare Nutzung von MIR-Messsystemen in industriellen Prozessen. art photonics setzt als führender Anbieter von Spezialfasern für die optische Messtechnik neue Standards in diesem Segment.

Mit seiner klaren, zukunftsgerichteten Wachstumsstrategie setzt die Nynomic Gruppe auf systematische Akquisitionen, starke Marken und die kontinuierliche Weiterentwicklung ihres Technologieportfolios. Durch die intelligente Nutzung von Synergien und den Fokus auf kundenzentrierte Lösungen sichern wir unsere Technologieführerschaft und erschließen neue Wachstumschancen.

Die Aktie

Auch im ersten Halbjahr 2025 war die Entwicklung am deutschen Aktienmarkt von einer weiterhin starken Performance der großen Indizes geprägt, während das Nebenwertesegment nach wie vor zurückblieb: Während sich der DAX vom 02.01.2025 bis zum 30.06.2025 von 20.025 Punkten auf 23.910 Punkte um rund 19% steigern konnte, vermochte sich das Segment Scale30, in dem auch die Nynomic Aktie gelistet ist, lediglich um rund 5% von 979 auf 1.024 Punkte zu entwickeln.

Im Laufe des ersten Halbjahres 2025 konnte die Nynomic AG etliche positive Entwicklungen vermelden. Anfang März stand die Meldung der Erfüllung der angepassten Prognose für das Geschäftsjahr 2024 in Verbindung mit einem seinerzeit noch positiveren Ausblick auf 2025 im Vordergrund. Im Rahmen eines Earnings Calls führte der Vorstand durch die wesentlichen Entwicklungen des Geschäftsjahres 2024 und zeigte die positiven Perspektiven des Nynomic Konzerns auf. Im Juni informierte die Gesellschaft über die im Rahmen ihres Maßnahmenpakets zur Effizienzsteigerung eingeleitete, konzerninterne Verschmelzung der Spectral Engines GmbH auf die m-u-t GmbH. Im Rahmen eines

Asset Deals konnte sich des Weiteren die Konzerntochter LemnaTec GmbH einen zukunftsrelevanten Geschäftsbereich der SpexAI GmbH sichern, der das Technologieportfolio der Nynomic Gruppe sinnvoll ergänzt.

Trotz dieses positiven Newsflows verlor die Nynomic Aktie, begleitet von einer sehr volatilen Entwicklung, im ersten Halbjahr rund 19% an Wert und fiel von EUR 19,30 zu Jahresbeginn auf EUR 15,55 per Halbjahresultimo. Der Kurs sank im Zuge einer akuten Marktschwäche zwischenzeitlich auf bis unter EUR 11,00, um dann - nach Meldung von Directors Dealings durch Vorstand und Aufsichtsrat sowie der Meldung der Geschäftszahlen für das erste Quartal und Bestätigung der Jahresprognose - bis zum Schluss des Quartals wieder um rund 40% zuzulegen und damit auch die wichtige Mio. EUR 100 Marke bei der Marktkapitalisierung zurückzuerobern.

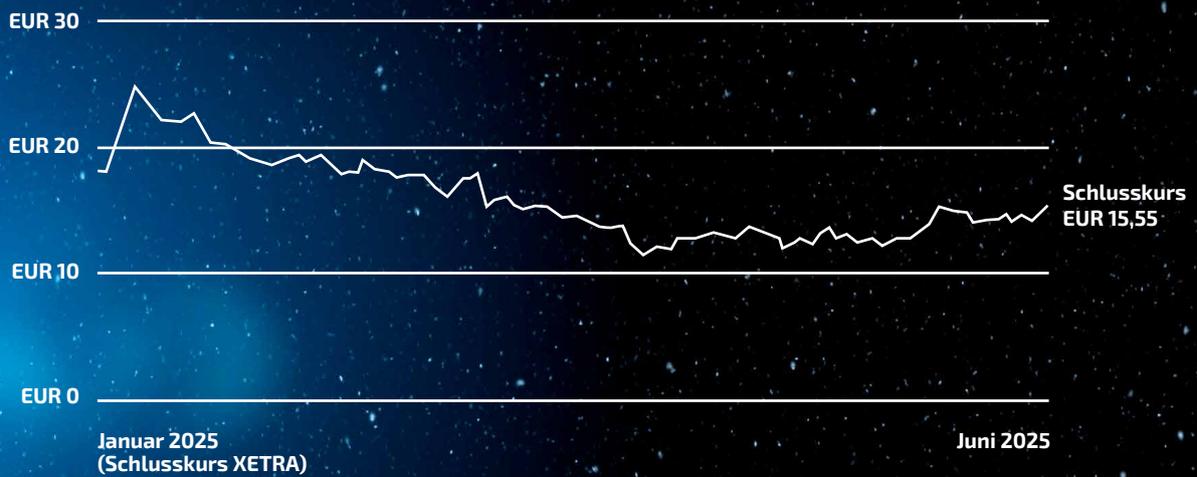
Die Teilnahme an der Equity Forum Frühjahrskonferenz in Frankfurt bot dem Vorstand der Nynomic AG auch in diesem Jahr die Gelegenheit zum ausführlichen direkten Austausch mit der Financial Community.

Stammdaten

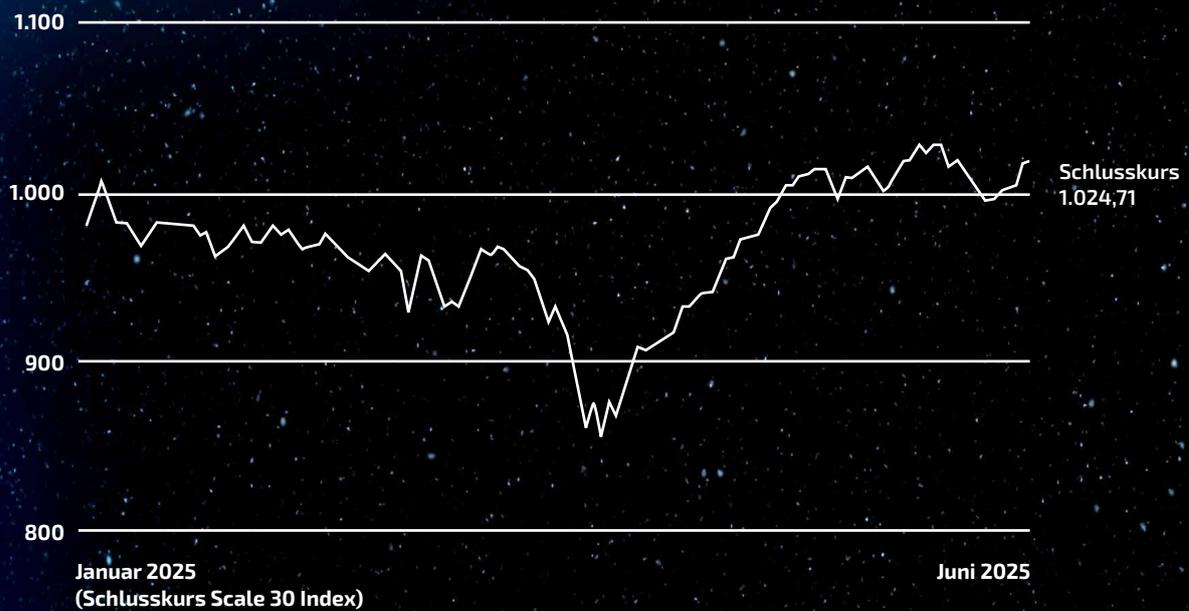
Name	Nynomic AG
Gesamtzahl Aktien	6.568.820
Spezialist	Baader Bank AG – BALFR
Designated Sponsor	ODDO BHF SE
Capital Market Partner	ICF BANK AG, Frankfurt/Main
Börsensegment	Scale
ISIN / WKN / Kürzel	DE000A0MSN11 / A0MSN1 / M7U

Kursentwicklung

Nynomic Aktie



Scale 30 Index



Photonische Innovationen

Mit unserer Kernkompetenz Photonik als eine Schlüsseltechnologie für Nachhaltigkeit leistet die Nynomic Gruppe in verschiedensten Bereichen einen wertvollen Beitrag zum Schutz von Umwelt und Ressourcen. Unsere drei Segmente Life Science, Clean Tech und Green Tech bieten ein enormes Potential, um mit photonischen Hightech-Lösungen maßgeblich zur ökologischen Nachhaltigkeit beizutragen.

Wer innovativ sein will, muss offen für Neues sein. Das bedeutet für Nynomic, zukunfts- und lösungsorientiert zu arbeiten und zum Teil auch ungewohnte Herausforderungen anzunehmen. Dabei nutzen wir konsequent die Dynamik der Photonik Branche, um neue Entwicklungen mitzuprägen, sich ändernde Bedarfe zu identifizieren und unser innovatives Lösungs- und Produktangebot kontinuierlich anzupassen und zu optimieren. Photonische Technologien sind anderen Verfahren in Sachen Nachhaltigkeit oft überlegen und ermöglichen es uns, die Produktionsprozesse unserer Kunden ökologisch vorteilhafter zu gestalten. Die zugleich sehr effizienten und effektiven Anwendungsmöglichkeiten und Verfahren der Photonik zeigen auf, dass Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz keine Gegensätze sind, sondern sich sogar bedingen. Nachhaltiges Wirtschaften und profitables Wachstum gehören bei Nynomic untrennbar zusammen. Wir sind sehr stolz, mit unseren innovativen ressourcenschonenden Lösungsansätzen einen Mehrwert für unsere Kunden, für unsere Partner, für die Umwelt und für die Gesellschaft zu schaffen. Technologischer Fortschritt und verantwortungsvolle Unternehmensführung gehen bei Nynomic Hand in Hand. Auf unsere auf gegenseitigem Vertrauen basierende Unternehmenskultur ist Verlass, sie bildet die Basis für das positive,

soziale Miteinander in der gesamten Unternehmensgruppe. Mit unserem engagierten und kompetenten Nynomic Team sichern wir unsere Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit und stellen die Weichen für das langfristige Wachstum. Wir sind davon überzeugt, dass unsere zukunftsorientierte Personalentwicklung, einschließlich Förderung, Weiterbildung, flexiblem Arbeiten sowie eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein Schlüssel für unseren Erfolg ist.

Es ist uns wichtig, unseren Stakeholdern ein umfassendes Bild unserer Verpflichtung zu einem nachhaltigen Wirtschaftsmodell zu vermitteln. Dabei setzen wir auf Offenheit, Transparenz und die Erfüllung hoher Standards, um das Vertrauen unserer Interessengruppen zu gewährleisten.

Die unabhängige ESG-Ratingagentur imug hat unsere Nachhaltigkeitsleistung im letzten Rating mit „sehr gut“ bewertet. Diese Einschätzung bestätigt unsere kontinuierliche Ausrichtung auf nachhaltiges Handeln.

Unser Ziel ist es, auch weiterhin eine führende Position im Bereich Nachhaltigkeit zu übernehmen. Wir sind der festen Überzeugung, dass unser Engagement für Nachhaltigkeit nicht nur einen positiven Einfluss auf die Umwelt und die Gesellschaft hat, sondern auch langfristig den Erfolg und die Widerstandsfähigkeit unserer Unternehmensgruppe stärkt.



Konzernbilanz zum 30. Juni 2025

Aktiva

	in TEUR 30.06.2025	in TEUR 31.12.2024
Geschäfts- oder Firmenwert	43.303	43.303
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.583	4.541
Sachanlagevermögen	6.121	6.431
Nutzungsrechte gemäß IFRS 16	12.627	13.633
Beteiligungen	1.986	2.205
Sonstige Vermögenswerte	97	133
Latente Steueransprüche	1.322	1.321
Langfristige Vermögenswerte	70.039	71.567
Vorräte	32.111	30.873
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.449	16.697
Erstattungsansprüche aus Ertrag- und Umsatzsteuern	1.325	1.991
Sonstige Vermögenswerte	1.297	1.139
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	1.379	950
Zahlungsmittel	10.352	16.309
Kurzfristige Vermögenswerte	60.913	67.959
Bilanzsumme	130.952	139.526

Konzernbilanz zum 30. Juni 2025

Passiva

	in TEUR 30.06.2025	in TEUR 31.12.2024
Gezeichnetes Kapital	6.569	6.569
Kapitalrücklage	40.645	40.645
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	-90	408
Konzernbilanzgewinn	47.030	50.135
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital und Rücklagen	94.154	97.757
Anteile anderer Gesellschafter	3.925	5.220
Eigenkapital	98.079	102.977
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.301	2.503
Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16	10.180	10.980
Sonstige Verbindlichkeiten	0	28
Latente Steuerschulden	88	89
Langfristige Verbindlichkeiten	13.569	13.600
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.514	4.069
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.233	1.209
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.106	2.444
Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16	2.769	3.026
Sonstige Rückstellungen	2.014	3.061
Sonstige Verbindlichkeiten	7.383	6.205
Verbindlichkeiten aus Steuern	1.285	2.935
Kurzfristige Verbindlichkeiten	19.304	22.949
Bilanzsumme	130.952	139.526

Konzerngesamtergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2025

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	in TEUR 1. HJ 2025	in TEUR 1. HJ 2024
Umsatzerlöse	42.142	47.658
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	437	3.986
Gesamtleistung	42.579	51.644
Materialaufwand	-12.684	-15.822
Personalaufwand	-22.133	-22.353
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.352	-7.710
Sonstige betriebliche Erträge	384	857
EBITDA	795	6.616
Abschreibungen	-2.838	-2.458
Betriebsergebnis (EBIT)	-2.042	4.158
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28	55
Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	-277	-200
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-312	-428
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-2.604	3.584
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-676	-932
Konzernperiodenergebnis	-3.279	2.652
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	175	245
Konzernperiodenergebnis (ohne nicht beherrschende Anteile)	-3.105	2.897

Ergebnis je Aktie (inkl. Anteile Dritter) in EUR	-0,50	0,40
Ergebnis je Aktie (ohne Anteile Dritter) in EUR	-0,47	0,44
Anzahl der Aktien im Durchschnitt (Vj. im Durchschnitt)	6.568.820	6.556.320

Konzerngesamtergebnisrechnung

	in TEUR 1. HJ 2025	in TEUR 1. HJ 2024
Konzernperiodenergebnis	-3.279	2.652
Sonstiges Ergebnis	0	0
Konzerngesamtergebnis	-3.279	2.652

Konzernanhang zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2025

Allgemeine Angaben zum Konzernzwischenabschluss

Der vorliegende ungeprüfte Halbjahres-Konzernabschluss wurde unter Anwendung der International Financial Reporting Standards (kurz: IFRS) in uneingeschränkter Übereinstimmung mit den in der Europäischen Union anzuwendenden IFRS und den nach § 315e HGB ergänzend anzuwendenden handelsrechtlichen bzw. aktienrechtlichen Vorschriften aufgestellt.

Die Konsolidierungs-, Bilanzierungs- sowie Bewertungsmethoden wurden, soweit mit den IFRS übereinstimmend, unverändert zur bisherigen Rechnungslegung nach HGB auch für die Aufstellung dieses Zwischenabschlusses angewandt.

Die Regelungen des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) wurden beachtet.

Die Nynomic AG hat ihren Sitz in Wedel und ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Pinneberg unter der Nr. HRB 6913 PI eingetragen.

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Das Geschäftsjahr für den Konzern und die konsolidierten Unternehmen entspricht dem Kalenderjahr.

Die Aktien sind im Freiverkehr, der kein organisierter Markt gem. § 2 XI WpHG ist, zugelassen. Die Aktien werden in dem KMU-Segment „Scale“ der Deutsche Börse AG in Frankfurt gehandelt.

Für die Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses waren die nachfolgend erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Neue Rechnungslegungsstandards

Von dem IASB bis zum 30. Juni 2025 veröffentlichte

und zukünftig verpflichtend anzuwendende Änderungen an bereits bestehenden Rechnungslegungsstandards bzw. neue Rechnungslegungsstandards sind für die Gesellschaft von untergeordneter Bedeutung.

Konsolidierungskreis

Einbezogene Tochterunternehmen

Die Nynomic AG ist unmittelbar bzw. mittelbar Mutterunternehmen für folgende Tochterunternehmen i.S. d. IFRS 10, die nach den Grundsätzen der Vollkonsolidierung in den Konzernzwischenabschluss einbezogen werden:

	Anteil am Kapital in %
m-u-t GmbH, Wedel	100,00
tec5 AG, Steinbach	100,00
mit ihren verbundenen Unternehmen und ihren Anteilen am Kapital:	
tec5 USA Inc., Plainview (New York/USA)	51,00
tec5 China Ltd., Peking (China)	80,00
Avantes Holding B.V., Apeldoorn (Niederlande)	100,00
mit ihren verbundenen Unternehmen und ihren Anteilen am Kapital:	
Avantes B.V., Apeldoorn (Niederlande)	100,00
Avantes USA Inc., Lafayette (Colorado/USA)	100,00
Avantes China Ltd., Peking (China)	60,00
Avantes Shanghai Ltd., Shanghai (China)	60,00
Avantes Hong Kong Ltd., Hongkong (China)	60,00
APOS GmbH, Wedel	100,00
mit ihrem verbundenen Unternehmen und ihrem Anteil am Kapital:	
APOS IP GmbH, Wedel	100,00
LayTec AG, Berlin	100,00
mit ihrem verbundenen Unternehmen und ihrem Anteil am Kapital:	
LayTec UK Ltd., Ince (Greater Manchester/Großbritannien)	100,00
Spectral Engines GmbH, Steinbach	100,00
mit ihren verbundenen Unternehmen und ihren Anteilen am Kapital:	
Spectral Engines Oy, Helsinki (Finnland)	100,00
Purpl Scientific Inc., St. Louis (Missouri/USA)	100,00

LemnaTec GmbH, Aachen	100,00
Sensortherm GmbH, Steinbach	100,00
MGG Micro-Glühlampen-Gesellschaft Menzel GmbH, Wentorf	100,00
Image Engineering GmbH & Co. KG, Kerpen	51,00
mit ihren verbundenen Unternehmen und ihren Anteilen am Kapital:	
Shenzhen Image Engineering Optoelectronic Equipment Co. Ltd., Shenzhen (China)	51,00
Image Engineering USA Inc., South Lake Tahoe (Kalifornien/USA)	51,00
Image Engineering Komplementär GmbH, Kerpen	51,00
Photecture Inc., Plainview (New York/USA)	100,00
art photonics GmbH, Berlin	100,00

Die NLIR ApS (Kopenhagen/Dänemark) ist mit einem Beteiligungsanteil von 31,25% ein assoziiertes Unternehmen. Die Anteile an der NLIR ApS werden nach der Equity Methode in den Konzernabschluss einbezogen.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die in den Konzernzwischenabschluss übernommenen Vermögenswerte sind gemäß IFRS 10 einheitlich bewertet.

Geschäfts- oder Firmenwerte

Der Geschäfts- oder Firmenwert nach IFRS 3 repräsentiert den Unterschiedsbetrag, um den der Gesamtkaufpreis für ein Unternehmen oder einen Geschäftsbetrieb den beizulegenden Zeitwert der neu erworbenen sowie neu bewerteten Vermögenswerte und Schulden übersteigt. Die Geschäfts- oder Firmenwerte werden nicht planmäßig abgeschrieben, sondern entsprechend den Regelungen des IAS 36 jährlich mindestens einmal einem Impairment-Test unterzogen.

Selbsterstellte immaterielle Vermögenswerte sind gem. IAS 38 zu Herstellungskosten aktiviert. Es handelt sich hier im Wesentlichen um eine Steuerungssoftware. Immaterielle Vermögenswerte mit einer bestimmten Nutzungsdauer werden planmäßig linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögenswerte

sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden, sofern sie einer Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen (1-10 Jahre, lineare Methode) vermindert.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Vermögenswerte des Sachanlagevermögens werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Abschreibung erfolgt linear.

Leasingbilanzierung nach IFRS 16

Die Erfassung der Nutzungsrechte erfolgt zu Anschaffungskosten. Diese umfassen im Rahmen der erstmaligen Bewertung die entsprechende Leasingverbindlichkeit, die Leasingraten, die zu oder vor Beginn des Leasingverhältnisses geleistet werden, anfängliche direkte Kosten sowie jegliche Kosten, die bei Beendigung des Leasingverhältnisses anfallen (Wiederherstellungs- oder Abbruchkosten).

Die **Vorräte** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bzw. zu den niedrigeren Tageswerten angesetzt. Liegt der Nettoveräußerungswert unterhalb des Buchwertes, wird auf diesen niedrigeren Wert abgeschrieben.

Die Bewertung der **unfertigen und fertigen Erzeugnisse bzw. Leistungen** erfolgt zu Herstellungskosten gem. IAS 2 unter Einbeziehung der notwendigen Gemeinkosten.

Forderungen und sonstige Vermögenswerte sind zum Nennwert angesetzt. Einzelrisiken werden durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Ausfall- und Kreditrisiken wird durch Wertberichtigungen ausreichend Rechnung getragen.

Zahlungsmittel sind Kassenbestände und sofort verfügbare Bankguthaben bei Kreditinstituten, deren ursprüngliche Laufzeit bis zu drei Monate beträgt. Diese werden zum Nennbetrag bilanziert.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie werden in Höhe des Erfüllungsbetrags angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung unter Berücksichtigung von Preissteigerungen notwendig ist. Für zinslose Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr erfolgt eine Abzinsung mit einem durchschnittlichen marktüblichen Zinssatz vor Steuern.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Umrechnung der Abschlüsse von Tochterunternehmen in Fremdwährung erfolgte gemäß IAS 21 nach der modifizierten Stichtagskursmethode, d. h. die Bilanzen wurden zum Stichtagskurs (Ausnahme: Eigenkapital zu historischen Kursen) und die Gewinn- und Verlustrechnungen zum Jahresdurchschnittskurs umgerechnet; sich daraus ergebende Differenzen wurden in einem Ausgleichsposten für Währungsumrechnungsdifferenzen im Eigenkapital ausgewiesen und im Gesamtergebnis eingestellt.

Erläuterungen zur Bilanz

Aktive und passive latente Steuern

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf temporären Differenzen aus dem Unterschied zur steuerrechtlichen Betrachtungsweise. Die latenten Steuern betreffen unter anderem Latenzen auf Einzelabschluss-ebene der tec5 USA Inc., Latenzen aus Zwischengewinneliminierungen wurden mit einem unveränderten durchschnittlichen Steuersatz von 30% im Zeitpunkt der wahrscheinlichen Umkehrung angesetzt. Geringfügige passive latente Steuern wurden auf Ebene des Einzelabschlusses einer Tochtergesellschaft mit aktiven latenten Steuern verrechnet.

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital ist zum Stichtag in 6.568.820 auf den Inhaber lautende, nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital á EUR 1,00 ein-

geteilt. Bei allen Aktien handelt es sich um Stammaktien mit je einem Stimmrecht.

Sonstige Verbindlichkeiten

Sonstige Verbindlichkeiten betreffen überwiegend kurzfristige Personalverpflichtungen und Steuerzahlungen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgliederung der Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt auf:

nach Tätigkeitsbereichen

	TEUR
Clean Tech	27.122
Life Science	4.846
Green Tech	10.174
Gesamt	42.142

nach Absatzregionen

	TEUR
Deutschland, Europa und übrige Länder	24.917
Amerika	10.315
Asien	6.910
Gesamt	42.142

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Der Ertragsteueraufwand entfällt im Wesentlichen auf das laufende positive Ergebnis von Tochtergesellschaften, die nicht verrechenbar sind mit laufenden unterjährigen negativen Ergebnissen von Schwes-tergesellschaften.

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Zum Stichtag bestehen keine Haftungsverhältnisse.

Gewährte Sicherheiten

Das Vermögen der Gesellschaft ist frei von Dritten gewährten Sicherheiten.

Angaben zu Finanzinstrumenten

Derivative Finanzinstrumente werden von der Gesellschaft nur in einem geringen Umfang genutzt.

Mitarbeiterzahl

Die durchschnittliche Zahl der während des 1. Halbjahres 2025 beschäftigten Mitarbeiter beträgt:

Angestellte	441
Gewerbliche Arbeitnehmer	107
Studenten/Praktikanten/Auszubildende	5
Gesamt	553

Nachtragsbericht

Nach dem Stichtag erfolgte im Rahmen der Reorganisation der Spectral Engines Gruppe die Verschmelzung der Spectral Engines GmbH unter Auflösung des Verwaltungsstandortes Steinbach zugunsten des Produktionsstandortes Wedel auf die m-u-t GmbH mit wirtschaftlicher Wirkung auf den 01.01.2025.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung ergaben sich nach Abschluss des 1. Halbjahres 2025 nicht.

Vorstand

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Herr Fabian Peters, Hamburg
- Herr Maik Müller, Kronberg im Taunus

Die Vorstandsmitglieder sind jeweils mit einem weiteren Vorstandsmitglied in Gemeinschaft zur Vertretung berechtigt. Von der Regelung des § 314 Abs. 3 HGB i. V. m. § 286 Abs. 4 HGB wird Gebrauch gemacht.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

- Herr Hans Wörmcke (Vorsitzender), Heist, Unternehmer
- Herr Rechtsanwalt Dr. Sven Claussen (stellv. Vorsitzender), Hamburg, Partner der Weiland Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB
- Herr Hartmut Harbeck, Wedel, Unternehmer

Erklärung der gesetzlichen Vertreter

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2025 und der Konzernzwischenlagebericht wurden am 22. August 2025 vom Vorstand der Nynomic AG, der für die Vollständigkeit und Richtigkeit der darin enthaltenen Informationen verantwortlich ist, erstellt. Der Konzernzwischenabschluss wurde nach den IFRS, insbesondere den Regelungen zur Erstellung von Zwischenabschlüssen gem. IAS 34, aufgestellt. Er steht im Einklang mit der Richtlinie 83/349/EWG. Die Vorjahreszahlen sind nach den gleichen Grundsätzen ermittelt worden. Der Konzernzwischenabschluss wurde um einen Konzernzwischenlagebericht und weitere nach § 315e HGB erforderliche Erläuterungen ergänzt.

Wedel, den 22. August 2025



Fabian Peters
Vorstand der Nynomic AG



Maik Müller
Vorstand der Nynomic AG

Konzernkapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2025

	in TEUR	in TEUR
	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
1. Periodenergebnis (Konzernjahresüberschuss/(-fehlbetrag) einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	-3.279	2.652
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.838	2.458
3. +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-1.047	-490
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	338	-109
5. +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	458	-2.390
6. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	126	-1.453
7. +/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	284	373
8. +/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	676	932
9. +/- Ertragsteuerzahlungen	-1.660	-1.400
10. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.267	573
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.345	-2.188
12. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-810
13. + Erhaltene Zinsen	28	55
14. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.317	-2.944
15. + Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	1.451	0
16. - Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-1.990	-2.190
17. - Auszahlungen zur Tilgung von Finanzverbindlichkeiten im Zusammenhang mit IFRS 16	-1.596	-1.463
18. - Gezahlte Zinsen	-312	-428
19. - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	-588	-489
20. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.034	-4.569
21. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-5.618	-6.940
22. +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-339	109
23. + Konsolidierungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	375
24. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	16.309	21.864
25. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode	10.352	15.408

Konzernzwischenlagebericht zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2025

Die im Geschäftsbericht 2024 getroffenen Aussagen zum Geschäftsmodell, zur Strategie und den Zielen des Konzerns sowie zur Forschung und Entwicklung im Konzern sind zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Zwischenberichts nach wie vor zutreffend.

Gliederung

- A. Geschäftsverlauf einschließlich Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- B. Chancen- und Risikobericht
- C. Nachhaltigkeitsziele
- D. Prognosebericht
- E. Sonstige Angaben

A. Geschäftsverlauf einschließlich Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Umsatzentwicklung

In einem anhaltend anspruchsvollen Marktumfeld belief sich der konzernweite Umsatz im ersten Halbjahr 2025 auf ca. Mio. EUR 42,1 (VJ: Mio. EUR 47,7; -12%). Der Umsatzrückgang ist im Wesentlichen auf die anhaltende Investitions- und Nachfragezurückhaltung, reduzierte Kapazitätsabrufe sowie Projektverschiebungen zurückzuführen, die die verbreitete Unsicherheit in den Märkten widerspiegeln.

Der qualitativ hochwertige Auftragsbestand lag per 30.06.2025 mit ca. Mio. EUR 43,4 auf dem guten Niveau zum Ende des ersten Quartals, jedoch unter dem Stichtag per 31.12.2024 (Mio. EUR 47,5; -9%).

Maßnahmen zur Reorganisation

Der Vorstand hat mit umfangreichen Maßnahmen auf die Rahmenbedingungen des Marktes und die sich daraus ergebenden Reaktionen der Kunden reagiert. Es erfolgten im ersten Halbjahr neben dem Abbau von Überkapazitäten die Zusammenlegung von Ressourcen. Im Wesentlichen zu nennen sind hier eine

Reorganisation der Standorte der Spectral Engines Gruppe durch Zusammenlegung der Verwaltung am Produktionsstandort Wedel. Des Weiteren ist hier die Konzentration im Geschäftsbereich LayTec am Standort Berlin auf die Kernkompetenzen und Märkte zu nennen.

Die Maßnahmen werden sich im Geschäftsjahr 2025 im Bereich der Personalaufwendungen und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen vorraussichtlich im niedrigen einstelligen Millionenbereich niederschlagen.

Geschäftsergebnis

Das operative Konzernergebnis im Berichtszeitraum lag hinter den Erwartungen und wurde durch den anhaltend aktuellen Branchentrend und der Zurückhaltung der Kunden auch durch gezielte Investitionen in Produkte und Märkte sowie durch temporäre Belastungen aus der Umsetzung des konzernweiten Effizienzprogramms beeinflusst. Im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2025 wurde ein EBIT von ca. Mio. EUR -2,0 (VJ: Mio. EUR 4,2; -148%) erzielt. Die entsprechende EBIT-Marge lag in einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld bei ca. -5% und spiegelt die aktuelle Geschäftsentwicklung wider.

Der Teilkonzern Avantes sowie die Gesellschaften MGG und art photonics trugen erfolgreich zum Ertrag im 1. Halbjahr 2025 bei, wobei die Vorjahresvergleichswerte von diesen Gesellschaften überschritten werden konnten. Neben den Teilkonzernen Spectral Engines, LayTec, tec5, Image Engineering und APOS konnten im 1. Halbjahr 2025 zudem LemnaTec, m-u-t und Sensortherm nicht profitabel zum Ergebnis beitragen, was in erster Linie auf die Auswirkungen des anhaltend schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfelds auf die einzelnen Geschäftsfelder zurückzuführen ist.

Die Rohmarge im Konzern zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert. Das Kostenniveau stellt sich im Vergleich zum Vorjahr in den Positionen Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen leicht reduziert dar.

Investitionen

Im abgelaufenen 1. Halbjahr wurden weitestgehend Ersatzinvestitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von ca. Mio. EUR 1,3 vorgenommen.

Finanzierung

Die bankenseitige Finanzierung der Anteilserwerbe und die Inanspruchnahme von Kontokorrentverbindlichkeiten betragen zum Stichtag noch ca. Mio. EUR 4,4. Die Tilgung betrug im 1. Halbjahr 2025 ca. Mio. EUR 2,0, wobei sich diese im Wesentlichen auf die Rückführung von Finanzierungsdarlehen bezieht.

Das Nettoguthaben gegenüber Kreditinstituten (liquide Mittel abzgl. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) reduzierte sich stichtagsbedingt zum 30. Juni 2025 auf ca. Mio. EUR 5,9 (zum 31. Dezember 2024: Nettoguthaben Mio. EUR 11,4). Das solide Niveau der liquiden Mittel unterstreicht die stabile Finanzierungskraft der Gruppe.

Verbindlichkeiten aus Leasingfinanzierung betreffen mit ca. Mio. EUR 12,9 den Barwert aus Mietzahlungen für gemietete Räume und Geschäftsausstattung, die im Rahmen der Anwendung des IFRS 16 (Leasing) passiviert werden. Ein korrespondierender Betrag wurde unter dem Anlagevermögen als Nutzenwert aus Leasing aktiviert und wird über die Vertragslaufzeit der zugrundeliegenden Mietverträge abgeschrieben. Die Verbindlichkeiten aus Leasingfinanzierung werden durch die zugrundeliegenden Mietzahlungen ebenfalls reduziert.

Die Gesellschaft verfügt weiterhin durch Ausschöpfung von bankenseitig bereitgestellten Linien und durch die Wahrnehmung von Kapitalmaßnahmen neben der starken eigenen Finanzierungskraft über ausreichendes Finanzierungspotenzial zur Finanzierung der mittelfristigen Wachstumsstrategie.

Der Vorstand sieht die laufende Überwachung der Liquidität als eine seiner konzernweiten Kernaufgaben an. Angemessene Controllinginstrumente sind entsprechend eingerichtet. Der Vorstand geht für die Zukunft von einer weiterhin soliden Finanzlage aus.

Vermögen

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft hat sich per 30. Juni 2025 um rund -6% auf ca. Mio. EUR 131,0 im Vergleich zum 31. Dezember 2024 leicht reduziert. Die Vermögensstruktur ist durch den Anteil langfristiger Vermögenswerte an der Bilanzsumme von rund 53% (zum 31. Dezember 2024: 51%) gekennzeichnet. Der Anteil der Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beträgt rund 36% (zum 31. Dezember 2024: 34%), während die Zahlungsmittel rund 8% (zum 31. Dezember 2024: 12%) der Bilanzsumme darstellen.

Die Eigenkapitalquote dokumentiert mit rund 75% (zum 31. Dezember 2024: 74%) die solide Finanzierungsstruktur der Gruppe.

Das Working Capital lag mit ca. Mio. EUR 32,4 über dem Stichtagswert zum 31. Dezember 2024 (Mio. EUR 31,1). Die Erhöhung ist vorwiegend auf unterjährige saisonale Schwankungen in der Nachfrage zurückzuführen.

Der Cash-Bestand reduzierte sich auf ca. Mio. EUR 10,4, im Wesentlichen aufgrund erfolgter Rückführung von Finanzierungsdarlehen sowie einer Erhöhung der kurzfristigen Working Capital Positionen.

Die sonstigen Rückstellungen haben sich im ersten Halbjahr um rund Mio. EUR 1,0 reduziert.

Personalentwicklung

Die Anzahl von durchschnittlich ca. 553 Mitarbeitenden im 1. Halbjahr 2025 ist im Vergleich zu 2024 mit ca. 585 Mitarbeitenden um rund 5% gesunken. Die Reduktion erklärt sich vor allem durch die umgesetzten punktuellen Personalmaßnahmen im Rahmen des Kostenoptimierungsprogramms.

Auftragsbestand

Zum 1. Juli 2025 konnte ein Nettoauftragsbestand von ca. Mio. EUR 43,4 (zum 31. Dezember 2024: Mio. EUR 47,5) übernommen werden. Den wesentlichen Anteil des Auftragsbestands in Höhe von rund Mio. EUR 28,6 halten die m-u-t GmbH sowie die tec5 Gruppe. Der

weiterhin qualitativ hohe Auftragsbestand betrifft alle Segmente und unterstreicht die strategisch robuste Ausrichtung des Konzerns.

B. Chancen- und Risikobericht

Das Risikomanagement des Konzerns hat das Ziel, potenzielle Risiken frühzeitig zu erkennen, um durch geeignete Maßnahmen drohenden Schaden für das Unternehmen abzuwenden und eine Bestandsgefährdung auszuschließen.

Die Risikomanagementziele und -methoden sind der Gesellschaftsgröße, der flachen Hierarchiestruktur, der Mitarbeiteranzahl und dem Tätigkeitsfeld entsprechend schlank ausgeprägt.

Der Nynomic Konzern verfügt über umfangreiche Planungs- und Kontrollinstrumente. Diese unterstützen den Vorstand dabei, Geschäftsrisiken frühzeitig zu erkennen und wirkungsvolle Gegenmaßnahmen ergreifen zu können.

Zur Überwachung und Steuerung der wesentlichen Risiken wird ein Risikomanagementsystem genutzt. Dadurch werden die Risiken in festgelegten Zeitabständen analysiert und relevante Abweichungen in der Risikoposition dem Vorstand gemeldet. Im Risikomanagement werden auch die Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit beobachtet und gesteuert.

Der Vorstand geht insgesamt davon aus, dass die Risiken für die Gesellschaft handhabbar sind. Der Umgang mit diesen Risiken wird strategisch als Chance aufgefasst, die ergriffen werden soll.

C. Nachhaltigkeitsziele

In der Nynomic Gruppe ist nachhaltiges Wirtschaften wichtiger Bestandteil der Konzernstrategie und hat höchsten Stellenwert. Nynomic nutzt die hohe Innovationskraft der Photonik, um qualitativ hochwertige

Lösungen und Produkte mit positiven Nachhaltigkeitswirkungen zu entwickeln, die den Kunden energieeffizientere, ressourcenschonendere und umweltfreundlichere Prozesse ermöglichen.

Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte sowie die Bekämpfung von Korruption werden in den unternehmensweiten Entscheidungen und im alltäglichen Handeln konsequent berücksichtigt. Die Nynomic Gruppe setzt eine Reihe von Maßnahmen im Umweltmanagement und im betrieblichen Umweltschutz um und bekennt sich als weltweit agierender Konzern zur Achtung der Menschenrechte, zu den international anerkannten Arbeitsnormen und lokalen Gesetzen sowie ausdrücklich zur Chancengleichheit und Diversität. Gute Corporate Governance bedeutet für Nynomic neben der Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben auch die konzernweite Erfüllung weiterer wesentlicher, selbst gesetzter ethischer und moralischer Standards.

Nynomic lässt seit 2022 für die gesamte Unternehmensgruppe freiwillige Nachhaltigkeits-Ratings erstellen. Diese berücksichtigen u.a. die Themen Unternehmensführung, soziale Aspekte, Umwelt, Produkte und Dienstleistungen sowie Kontroversen. Der Nynomic Konzern erzielte im letzten ESG Rating das Ergebnis „sehr gut“. Der Vorstand sieht dies als Bestätigung seiner vielfältigen Nachhaltigkeitsbestrebungen und orientiert sich an den Ergebnissen des Ratings, um kontinuierlich weitere Optimierungspotenziale zu identifizieren und zusätzliche Aktivitäten anzustoßen.

Um den Fortschritt der Nachhaltigkeitsbemühungen besser zu messen, wurden innerhalb der Unternehmensgruppe einige wesentliche ESG-KPIs im Sinne einer Materialitätsanalyse definiert und mit quantifizierbaren Zielen belegt. Zur weiteren Professionalisierung der Nachhaltigkeitskommunikation berichtete die Nynomic AG über die regulatorischen Anforderungen hinaus erstmalig im Geschäftsjahr 2022 freiwillig und proaktiv über drei ausgewählte nichtfinanzielle Kernindikatoren, deren Zielerreichung kontinuierlich kontrolliert und in den Geschäftsberichten der Nynomic AG publiziert wird.

D. Prognosebericht

Der Risiko- und Chancenbericht hat sich gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2024 nicht wesentlich verändert. Risiken, die den Fortbestand der Nynomic gefährden können, sind weiterhin nicht ersichtlich.

Nynomic fokussiert sich gruppenweit in den Segmenten Life Science, Clean Tech und Green Tech. Auf Basis der Nynomic Kerntechnologie in der prozessintegrierten kontinuierlichen Online-Messtechnik erschließen sich zusätzlich zu bereits vorhandenen Anwendungen kontinuierlich neue Potenziale am Markt.

Aufgrund globaler Trends wie der demografischen Entwicklung, stetig knapper werdender Ressourcen und der damit verbundenen Notwendigkeit zur Effizienzsteigerung wachsen aus Sicht des Vorstands gerade diese Märkte bei mittel- und langfristiger Betrachtung überproportional und zudem weitgehend von zyklischen Schwankungen entkoppelt. Insbesondere die Nachfrage nach ressourcenschonenden Produktions- und Qualitätsprozessen ist ein zunehmend wichtiger Wachstumstreiber, wobei die Photonik als Schlüsseltechnologie in vielen Anwendungsfeldern maßgeblich zur Nachhaltigkeit beitragen kann. Die effizienten und umweltschonenden Lösungen der Nynomic Gruppe bedienen den immer größer werdenden Bedarf nach mehr Nachhaltigkeit.

Investitionen

Wesentliche direkte Investitionen in das immaterielle und materielle Anlagevermögen sind nicht geplant und auch nicht notwendig.

Der Vorstand sieht im Rahmen seiner mittelfristigen Unternehmensstrategie die Implementierung und Integration neuer Tochterunternehmen als Aufgabenschwerpunkt im Fokus der Konzernentwicklung.

Wettbewerber

Der für Nynomic relevante Markt für Photonik-Anwendungen zeichnet sich weltweit durch eine hohe Anzahl untereinander im Wettbewerb stehender

Anbieter aus. Neben einigen großen und weltweit agierenden gibt es eine Vielzahl kleinerer Unternehmen, die sich regional abgrenzen oder sich auf bestimmte Zielgruppen und Technologien spezialisiert haben.

Nynomic forciert eine konzernübergreifende Vertriebsstrategie und in diesem Zuge eine generelle Erhöhung der Vertriebsaktivitäten.

Unternehmensprognose

Dank der starken Marktposition in den Schlüsselsegmenten und des klaren Fokus auf kundenorientierte photonische Innovationen ist die Nynomic Gruppe gut aufgestellt, um von einer zukünftigen Markterholung überproportional zu profitieren und die erfolgreiche Unternehmensentwicklung der Jahre vor Eintritt der Wirtschaftskrise nachhaltig fortzusetzen. Die robuste Vermögenslage, die flexible Finanzierungsstruktur, die hohe Anpassungsfähigkeit des Managements sowie ein breit diversifizierter Produktmix und die globale Marktpräsenz bilden darüber hinaus eine solide Basis.

Das Management sieht die Nynomic Gruppe daher auch in den aktuell sehr indifferenten Marktbewegungen und den makroökonomischen Tendenzen mittel- und langfristig nach wie vor sehr gut aufgestellt.

Die wesentlichen Wachstumstreiber wie Automatisierung, Einsatz smarterer und miniaturisierter Messtechnik in neuen Anwendungsbereichen sowie die Vernetzung intelligenter Maschinen und Produkte (Industrie 4.0/IoT) werden weiter an Bedeutung gewinnen.

Nach einer nicht zufriedenstellend verlaufenen ersten Jahreshälfte wird mit einem stärkeren zweiten Halbjahr gerechnet.

Der Fokus liegt weiterhin auf der konsequenten Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung, auf strikter Kostendisziplin sowie der kontinuierlichen operativen Optimierung. Allerdings besteht angesichts der komplexen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen weiterhin

Unsicherheit hinsichtlich des zeitlichen Verlaufs der erwarteten Normalisierung der Kapazitätsabrufe sowie der schrittweisen Zunahme der Projektvergabe im weiteren Verlauf des Jahres 2025. Hinzu kommen temporäre Belastungen aus der Umsetzung des konzernweiten Effizienzprogramms NyFIT2025, die sich im laufenden Geschäftsjahr noch ergebniswirksam auswirken, bevor ab dem Geschäftsjahr 2026 signifikante positive Effekte erwartet werden. Vor diesem Hintergrund kommt der Vorstand der Nynomic AG zu der Einschätzung, dass die ursprünglich kommunizierte Prognose für das Geschäftsjahr 2025 - mit einem Konzernumsatz in einer Bandbreite von Mio. EUR 105,0 bis Mio. EUR 110,0 sowie einem EBIT zwischen Mio. EUR 8,5 und Mio. EUR 10,0 - voraussichtlich nicht erreicht werden kann. Daher wurde die Prognose angepasst. Für das Geschäftsjahr 2025 erwartet der Vorstand nunmehr einen Konzernumsatz von Mio. EUR 100,0 bis Mio. EUR 105,0 sowie ein EBIT in Höhe von Mio. EUR 2,0 bis Mio. EUR 4,0.

Der Vorstand hält aber stringent an der mittelfristigen Prognose mit Rückkehr auf den langjährigen Wachstumspfad fest und erwartet, mittelfristig einen Jahresumsatz von mindestens Mio. EUR 200,0 bei einer EBIT-Marge von 16-19% zu erzielen.

halb der Segmente im Nynomic Konzern ca. Mio. EUR 5,4. Dies unterstreicht die Ausrichtung zu einem führenden Anbieter von Serienprodukten und Lösungen in einem technologisch anspruchsvollen Markt.

Wedel, den 22. August 2025



Fabian Peters
Vorstand der Nynomic AG



Maik Müller
Vorstand der Nynomic AG

E. Sonstige Angaben

Forschung und Entwicklung

Forschung wird in der Regel mit Kooperationspartnern betrieben. Darüber hinaus wird die konkrete Produktentwicklung in-house betrieben, die sich aufwandswirksam darstellt. Im 1. Halbjahr 2025 betrug der Aufwand für Forschung und Entwicklung inner-



Die Mission von Nynomic ist es, die Welt zu einem besseren Ort für diese und die folgenden Generationen zu machen.

Wir erreichen dies durch die Implementierung innovativer photonischer Messtechnik, um Parameter zu messen, die von vitaler Bedeutung in den Bereichen Life Science, Green Tech und Clean Tech sind.

Disclaimer

Die in diesem Bericht enthaltenen Tatsachen und Informationen sind soweit vernünftigerweise möglich auf aktuellem Stand und unterliegen zukünftigen Änderungen. Sowohl die Nynomic AG oder ein mit der Gesellschaft verbundenes Unternehmen oder Vorstände, Aufsichtsräte, Geschäftsführer, Angestellte oder Berater der Gesellschaft als auch irgendeine andere Person übernehmen ausdrücklich keine Gewährleistungen oder konkludent Zusicherungen und es sollte nicht auf die Korrektheit und Vollständigkeit der in diesem Bericht enthaltenen Daten vertraut werden. Die Gesellschaft oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine vorgenannte Person ist nicht in irgendeiner Art haftbar zu machen für jedwede Verluste, die direkt oder indirekt durch den Gebrauch dieses Berichts entstehen. Obwohl jegliche erforderliche Sorgfalt angewandt wurde, um sicherzustellen, dass die hierin dargestellten Fakten korrekt und die hierin dargestellten Ansichten fair und angemessen sind, ist dieses Dokument selektiver Natur. Wenn Informationen und Statistiken aus externen Quellen zitiert werden, sind diese Informationen und Statistiken nicht dahingehend zu interpretieren, dass sie von der Gesellschaft korrekt übernommen oder bestätigt wurden. Dieser Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen hinsichtlich des Geschäfts, der finanziellen Leistungsfähigkeit und der Ergebnisse der Gesellschaft und/oder der Industrie, in der die Gesellschaft tätig ist. Diese Aussagen zeichnen sich häufig durch den Gebrauch von Wörtern wie „glaubt“, „erwartet“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „projiziert“, „plant“, „schätzt“, „voraussieht“, „antizipiert“, „abzielt“ und ähnliche Bezeichnungen aus. Die in diesem Bericht enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen, wie beispielsweise Annahmen, Meinungen und Sichtweisen der Gesellschaft oder von Dritten, die zur Information getätigt wurden, basieren auf gegenwärtigen Plänen, Schätzungen, Annahmen und Projektionen und beinhalten Unsicherheiten und Risiken. Verschiedene Faktoren können bewirken, dass zukünftige Ergebnisse, Wertentwicklungen oder Ereignisse wesentlich von den in diesem Bericht gemachten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft erklärt nicht bzw. garantiert nicht, dass die den in die Zukunft gerichteten Aussagen zugrunde liegenden Annahmen fehlerfrei sind und die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in diesem Bericht abgegebenen Erklärungen. Es wird keine Verpflichtung übernommen, die in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren. Wenn Sie diesen Bericht entgegennehmen, erkennen Sie an, dass Sie allein für Ihre Beurteilung des Marktes und der Marktposition des Unternehmens verantwortlich sind und dass Sie Ihre eigene Analyse durchführen werden und selbst dafür verantwortlich sind, sich eine Meinung über die potenzielle zukünftige Entwicklung der Gesellschaft zu bilden. Dieser Bericht ist kein Prospekt, keine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren, stellt keine Vermarktungs- oder Verkaufsbemühungen und kein Angebot oder eine Einladung oder Aufforderung zum Zeichnen oder den Kauf von Aktien der Gesellschaft dar und weder dieser Bericht noch irgendein Teil dieses Berichts soll eine Grundlage für jegliche Art von Angeboten oder Verpflichtungen darstellen bzw. sich im Zusammenhang damit hierauf verlassen werden.

Quellenangaben

Titelbild: stock.adobe.com/iv

Inhaltsverzeichnis: [stock.adobe.com/pixx studio](https://stock.adobe.com/pixx_studio)

Seite 8: stock.adobe.com/photopixelstudio

Seite 10: stock.adobe.com/@_greta

Seite 13 stock.adobe.com/greenbutterfly

Seite 14/15: [stock.adobe.com/dee karen](https://stock.adobe.com/dee_karen)

Seite 29: stock.adobe.com/ipopba

Sonstige Bilder: Nynomic AG



Kontakt

Nynomic AG
Am Marienhof 2
22880 Wedel, Germany

fon: +49 4103 - 9308 0
fax: +49 4103 - 9308 99
email: info@nynomic.com